

Datenschutzerklärung für die Electronic Data Capture (EDC)- Software „REDCap“ der Servicestelle Forschungsdatenmanagement

Die Servicestelle Forschungsdatenmanagement stellt die Electronic Data Capture (EDC)-Software „REDCap“ als IT-Dienstleistung (Software as a Service) bereit. Im Folgenden möchten wir Sie über die Datenverarbeitung bei Nutzung des Service „REDCap“ informieren.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung

Die Verantwortliche im Sinne des Artikel 4 Nr. 7 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist die Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Körperschaft des öffentlichen Rechts, gesetzlich vertreten durch den Präsidenten, Ammerländer Heerstraße 114-118, 26129 Oldenburg, E-Mail: internet@uol.de.

Datenschutzbeauftragter

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der obigen Anschrift (zu Händen: „Der Datenschutzbeauftragte“) sowie telefonisch unter +49 (0)441 798 4196 und per E-Mail unter dsuni@uol.de.

Inhaltlicher Ansprechpartner

Ansprechpartner für die Inhalte, Zweck und Anlass der Befragungen und der Datenerfassungen sind die jeweils in der Umfrage bzw. in dem REDCap-Projekt genannten Projektverantwortlichen.

Technischer Ansprechpartner

Ansprechpartner für die IT-Dienstleistung ist die Servicestelle Forschungsdatenmanagement, Fakultät VI - Medizin und Gesundheitswissenschaften der Universität Oldenburg.

E-Mail: fdm@uol.de

Allgemeines zur Datenverarbeitung

Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Servicestelle

Wir verarbeiten personenbezogene Daten unserer Nutzer grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung einer funktionsfähigen Website sowie unserer Inhalte und Leistungen erforderlich ist.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten unserer Nutzer erfolgt regelmäßig nur nach Einwilligung des Nutzers. Eine Ausnahme gilt in solchen Fällen, in denen eine vorherige Einholung einer Einwilligung aus tatsächlichen Gründen nicht möglich ist und die Verarbeitung der Daten durch gesetzliche Vorschriften gestattet ist.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen der Teilnahme an einer Umfrage oder der elektronischen Datenerfassung ist in der Regel Ihre Einwilligung gem. Artikel 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen der Nutzung des Service ist in der Regel Artikel 6 Abs. 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit § 3 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 NHG. Die Nutzung des Services zu Forschungszwecken und die damit verbundene Datenverarbeitung dient der Aufgabenerfüllung der

Universität (Forschung) in Form der (Teil-)Sicherstellung der guten wissenschaftlichen Praxis sowie der Qualitätssicherung.

Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Projektverantwortlichen

Beachten Sie bitte zu den einzelnen Umfragen die ergänzenden Datenschutz-Hinweise, die von den Projektverantwortlichen gegeben werden. Diese geben insbesondere Aufschluss über die Zwecke der Verarbeitung, die Dauer der Speicherung sowie ggf. weitere Verarbeitungsschritte, Übermittlungen und Widerrufsmöglichkeiten.

Bereitstellung der Webseite

Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Das System erfasst, im Rahmen der Qualitätssicherung der Daten, in einem Audit-Trail die Aktivitäten der registrierten Benutzer, aber nicht von Fragebogenteilnehmern. Der Audit-Trail erfasst alle von Benutzern aufgerufene Seiten, einschließlich Benutzerinformationen (Benutzername, IP-Adresse, Browsername und -version) und kontextbezogener Informationen (Projekt-ID, Formularname, Datensatz-ID). Des Weiteren erfasst der Audit-Trail alle Aktivitäten der Benutzer innerhalb der Projekte von Dateneingabe bis Datenexport. Erfasst werden hierbei die folgenden Daten: Zeitstempel, Benutzername, IP-Adresse, Projekt-ID, SQL-Log der jeweiligen Aktivität und die dazu aufgerufene Seite. Der Audit-Trail ist nur über die Datenbank abrufbar und somit nur für die IT-Dienste und die Servicestelle Forschungsdatenmanagement zugänglich. Des Weiteren existiert ein projektspezifischer Audit-Trail, welcher weniger umfangreich ist und nur für vom Projektverantwortlichen freigegebene Benutzer einsehbar ist.

Beim Aufruf der Internetseite durch Umfrage-Teilnehmer werden keine Daten vom aufrufenden Rechner erhoben und verarbeitet. Es werden weder IP-Adressen, Fragebogenreferenzen noch Browser-Informationen erhoben und gespeichert. Gespeichert werden die erstmalige Übermittlung der Antworten an den Server und der Zeitpunkt der vollständigen Beantwortung des Fragebogens. Diese Angaben lassen jedoch i. Allg. keine Rückschlüsse auf die Identität der Teilnehmer zu.

Cookies

REDCap verwendet Cookies zur vorübergehenden Speicherung von Daten auf Sitzungsebene sowohl für authentifizierte Benutzer als auch für Umfrageteilnehmer. Für authentifizierte Benutzer verbindet es das Cookie mit der Sitzung des REDCap-Benutzers, die in der Datenbank gespeichert ist, wo es ihre eingeloggte Sitzung aufrechterhält, bis sie abläuft (basierend auf der eingestellten Ablaufzeit der REDCap-Installation). REDCap verwendet auch ein Cookie für Umfrageteilnehmer, die an Umfragen teilnehmen. Dieses wird nicht zur Speicherung von Authentifizierungsinformationen verwendet (da Umfragen keine Anmeldung mit Benutzername/Passwort erfordern), sondern zur Speicherung temporärer Daten während der Umfrage.

Projektbezogene Datenverarbeitung

Der Projektverantwortliche muss ergänzend zu dieser Datenschutzerklärung weitere Datenschutzinformationen vor der Datenerfassung zur Verfügung stellen, wenn die Erhebung nicht anonymisiert erfolgt. Dies kann z. B. durch Informationen auf den ersten CRF-Seiten vor der Datenerhebung geschehen.

Rechte der betroffenen Person

Ihnen stehen verschiedene Rechte in Bezug auf die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu. Nachfolgend sind diese aufgeführt, zusätzlich sind Verweise auf die Artikel (DSGVO) mit detaillierteren Informationen angegeben.

- Sie haben ein Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO).
- Sie können unverzüglich von den Verantwortlichen Berichtigung Sie betreffender unrichtiger oder Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten verlangen (Art. 16 DSGVO).
- Sie können jederzeit eine Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen (Art. 17 DSGVO).
- Sie können die Einschränkung der Verarbeitung verlangen, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen (Art. 18 DSGVO).
- Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln (Art. 20 DSGVO).
- Sie können jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einlegen, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt (Art. 21 DSGVO).
- Sie können die erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

Zur Wahrnehmung Ihrer Betroffenenrechte wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Projektverantwortlichen.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Falls Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Datenschutzvorschriften verstößt, wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten der Verantwortlichen (s.o.). Unbeschadet dessen haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde. Die für die Universität Oldenburg zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Telefon: 0511 120-4500, Telefax: 0511 120-4599, E-Mail: poststelle@fd.niedersachsen.de